

Link: <https://www.computerwoche.de/a/neue-generation-von-cios,2529498>

Gartner Analyse

Neue Generation von CIOs

Datum: 13.12.2012
Autor(en):Ima Buxton

Die IT befindet sich in einem steten Wandel. CIOs tragen die Verantwortung dafür, in Zeiten der Veränderung die strategische Orientierung zu behalten. Marktforscher Gartner prognostiziert vier mögliche Richtungen, die IT-Abteilungen einschlagen können.



Foto:

imageteam - Fotolia.com

Unsicherheiten an den weltweiten Märkten, veränderliche Marktdynamiken und kulturelle Differenzen aufgrund technischer Innovationen prägen derzeit aus Sicht von Gartner die Entwicklung der Informationstechnologie. Das Marktforschungsunternehmen geht davon aus, dass aktuell eine neue Generation von CIOs heranwächst, die ihr Augenmerk weniger auf den Betrieb der IT legt als vielmehr darauf, dass ihr Unternehmen durch die Nutzung von Technologien einen strategischen Mehrwert erzielen kann. Auch wenn diese Entwicklung nicht ganz neu ist: Laut Gartner nimmt das Ausmaß dieser Entwicklung noch immer zu und wird in den nächsten fünf Jahren eine Höhepunkt erlangen.

Breite Versorgung versus optimaler Einsatz von Technologien

Für IT-Manager ergeben sich aus dieser Entwicklung vier mögliche Szenarien, in denen sich die IT künftig bewegen wird. Danach kann sich die IT erstens als globaler Service Provider etablieren und sich um die Bereitstellung von IT Services sowie Geschäftsprozessen kümmern. Im Szenario zwei erscheint die IT als Optimierer von Informationstechnologie. Ihr Hauptaugenmerk liegt auf der effizienten Beschaffung und dem optimalen Einsatz von Technologien im Unternehmen

Rahmen traditioneller IT-Prozesse sprengen

Sofern die IT selbst das zentrale Geschäft eines Unternehmens ist, wird sich Arbeit der IT-Abteilung deutlich stärker an Innovationen orientieren. Der IT in Szenario drei geht es um weit mehr als um die Bereitstellung von Services. Vor allem kleine dynamische Unternehmen wie Startups oder Forschungsunternehmen werden ihre IT aus Sicht von Gartner nach Szenario vier ausrichten: In diesem Modell geht es vor allem um die Bereitstellung von Informationen und weniger um den Einsatz von Technologien. Firmen, die dieses Modell nutzen, benötigen Informationen beziehungsweise die IT zuvorderst, um den Rahmen traditioneller Prozesse der Informationsverarbeitung sprengen, und so ihr Geschäft nach vorn bringen zu können.

Die „neuen“ CIOs werden maßgeblich beeinflussen, welche Rolle die IT ihres Unternehmens künftig einnehmen wird, meint Gartner. Dabei wird entscheidend sein, dass sie die alle verantwortlichen IT-Kräfte früh in die strategische Ausrichtung einbinden, um deren Unterstützung sicher zu stellen.